

B KULTURWISSENSCHAFTEN

Personale Informationsmittel

Stuart Hall

EINFÜHRUNG

- 25-2** *Stuart Hall und die Cultural Studies* / Sauli Havu, Juha Koivisto. - Hamburg : Junius, 2024. - 227 S. ; 17 cm. - (Zur Einführung). - ISBN 978-3-96060-343-6 : EUR 16.90
[#9578]

Zu den wichtigen Autoren des sogenannten Postkolonialismus¹ und der *cultural studies* gehört – wie z. B. auch Frantz Fanon² – der britische Kulturtheoretiker Stuart Hall, der aus Jamaika stammt.³ Wie Sauli Havu und Juha Koivisto in der Einführung ihres Buches⁴ zeigen, spielt der biographische Hintergrund eine wichtige Rolle für Halls Entwicklung einer Konzeption von *cultural studies*. Dazu gehört auch die komplexe Erfahrung der (dunklen) Hautfarbe, die ihn selbst innerhalb der eigenen Familie markierte (S. 11). Halls Werdegang zwischen den beiden Inseln Jamaika und England wird vorgestellt, wobei er als begabter Student in Oxford seinen Weg machte,

¹ Angekündigt ist *Dekoloniale Theorien zur Einführung* / Frederik Schulze, Philipp Wolfesberger. - Hamburg : Junius, 2025 (Mai). - 224 S. : ISBN 978-3-96060-352-8 : ca. EUR 16.90.

² Zuletzt *Frantz Fanon* : ein Porträt / Alice Cherki. Mit einem Vorwort von Natasha A. Kelley & Zaphena Kelley. Aus dem Französischen übers. von Andreas Löhner. - Neu durchgesehene, überarbeitete und um ein Nachwort der Autorin sowie ein Vorwort von Natasha A. und Zaphena Kelly ergänzte Ausgabe. - Hamburg : Edition Nautilus, 2024. - 397 S. ; 21 cm. - Einheitssacht.: Frantz Fanon <dt.>. - ISBN 978-3-96054-368-8 : EUR 26.00 [#9362]. - Rez.: **IFB 25-1**

<https://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13007> - Angekündigt ist: *Arzt, Rebell, Vordenker* : die vielen Leben des Frantz Fanon / Zadie Smith, Adam Shatz. - 1. Aufl. - Berlin : Propyläen-Verlag, 2025 (Juni). - 624 S. : Ill. ; 22 cm. - Einheitssacht.: The rebel's clinic. - ISBN 978-3-549-11009-6 : EUR 38.00.

³ Siehe auch *Stuart Hall: Encoding/Decoding und Identität* / Friedrich Krotz. // In: Schlüsselwerke der cultural studies / Andreas Hepp ... (Hrsg.) - 1. Aufl. - Wiesbaden : VS, Verlag für Sozialwissenschaften, 2009. - 338 S. : graph. Darst. ; 24 cm. - (Medien, Kultur, Kommunikation). - ISBN 978-3-531-15221-9 : EUR 34.90 [#0399]. - S. 210 - 223. - Rez.: **IFB 09-1/2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz267534027rez-1.pdf> - *Die Differenz leben* : Stuart Hall: „Der Westen und der Rest“ und „Wann war 'der Postkolonialismus'“ / Rainer Winter. // In: Schlüsselwerke der postcolonial studies / Julia Reuter ... (Hrsg.). - Wiesbaden : Springer VS, 2012. - 374 S. ; 21 cm. - ISBN 978-3-531-17577-5 : EUR 29.95 [#2661]. - S. 131 - 141. - Rez.: **IFB 12-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz325403007rez-1.pdf>

⁴ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1315030098/04>

sich mit Henry James ebenso befaßt wie mit der ethnologischen Literatur, um sich über Fragen der Kultur auch mit seiner Vergangenheit auseinanderzusetzen (S. 26). Hall erkannte, daß es ein blinder Fleck der europäischen Soziologie war, außereuropäische Gesellschaften als weniger komplex zu betrachten (S. 17). Da sich Hall entschied, zunächst in England zu bleiben und nicht nach Jamaika zurückzukehren, begann er auch mit einer Beschäftigung mit britischen politischen Fragen, was zu der Parteinahme für einen mehr oder weniger revidierten Marxismus bzw. Sozialismus im Sinne der Neuen Linken führte, wobei z. B. die Unfähigkeit des orthodoxen Marxismus eine Rolle spielte, in bezug auf die Frage von *race/ethnicity* zu einer klaren Analyse zu gelangen (S. 30)

Hall arbeitete zunächst als Lehrer und engagierte sich publizistisch auf der Linken, machte Erfahrungen mit den Resultaten der Dekolonisierung, die „mit dem Auftauchen der früheren kolonialen Subjekte im Herzen des ehemaligen britischen Imperiums“ (S. 34) und dem dadurch auflebenden Rassismus zu tun hatten. Hall engagierte sich aber auch gegen atomare Rüstung und gegen die NATO. Auch das konfliktreiche Verhältnis zur Labour-Partei kommt zur Sprache, erläutert u. a. am Beispiel der Haltung zur Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft. Schließlich kommt dann die Vorgeschichte und Geschichte der Entstehung von *cultural studies* zur Sprache, mit den wichtigen frühen Autoren wie Raymond Williams, Richard Hoggart oder auch E. P. Thompson. Hall war z. B. damals recht eng mit Williams verbunden und hatte dessen Buch ***The long revolution*** schon im Manuskript gelesen (S. 52). 1964 wurde dann das Birminghamer Centre for Contemporary Cultural Studies (CCCS) gegründet, das von Hoggart geleitet, aber zusammen mit Hall aufgebaut wurde (S. 55 - 56). Hall wurde 1968 Direktor des Instituts, bis er 1979 zum Professor für Soziologie an der sogenannten Open University wurde.

Die weiteren Kapitel schildern die theoretische Entwicklung des CCCS mit den entsprechenden Schlüsselbegriffen, die teils aus Marxismus und Strukturalismus entlehnt wurden, um dann jeweils die Jugendforschung (Kapitel IV), die Medienstudien (Kapitel V), die neoliberale Revolution (zentriert um den in England wichtigen Aufstieg des Thatcherismus als Antwort auf das Versagen der Sozialdemokratie (Kapitel VI) sowie den Themenkreis Rassismus, Identifikation und Globalisierung (Kapitel VII) zu thematisieren. Insofern die hier angesprochenen Themen auch die heutige Diskurslandschaft bestimmen, ist es sinnvoll, sich mit Halls Ansichten dazu zu befassen, wofür diese Einführung eine gute Grundlage bietet.

Als Epilog kann man das achte Kapitel betrachten, das ausgehend von der Schließung des CCCS in Birmingham im Jahre 2002 den Umstand erörtert, daß die *cultural studies* sich unterdessen insbesondere in der englischsprachigen Welt stark verbreitet hatten (S. 199). Hall war jedoch auch ein Kritiker der Schattenseiten, die mit diesem Erfolg verbunden seien: So sei mit der Institutionalisierung „der politische Aspekt zunehmend verdrängt“ worden (was man aber auch als eine Anpassung an den akademischen Normalzustand nicht-aktivistischer Wissenschaft betrachten könnte); auch sei es zu einer unkritischen Affirmation der Populärkultur gekommen, was dazu

geführt habe, daß die Widersprüche im Bereich des Kulturellen nicht mehr scharf genug herausgearbeitet wurden (S. 200). Hall scheint hier einer gewissen linken Nostalgie angehangen zu haben, wenn er unbeschadet des theoretischen Scheiterns des Marxismus für eine Rückkehr zum Dialog der *cultural studies* mit dem Marxismus plädiert, um das volle Potential ihrer Einsichten verwirklichen zu können (S. 201),

Der informative Band, der zur Orientierung über einen wichtigen Strang der *cultural studies* bzw. Kulturwissenschaften gute Dienste leistet,⁵ wird abgerundet durch Angaben zur *Literatur* (S. 208 - 219), eine *Zeittafel* (S. 220 - 221) und ein *Personen- und Sachregister* (S. 222 - 226).

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13140>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13140>

⁵ Vgl. zu anderen Konzeptionen z. B. **Handbuch Kulturwissenschaftliche "Studien"** / hrsg. von Jonas Nesselhauf und Florian Weber. - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2025 [ersch. 2024]. - IX, 625 S. ; 24 cm. - (De Gruyter reference). - ISBN 978-3-11-071283-4 : EUR 194.95 [#9441]. - Rez.: **IFB 25-1**

<https://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12955> - **Über die Praxis des kulturwissenschaftlichen Arbeitens** : ein Handwörterbuch / Ute Frietsch ; Jörg Rogge (Hg.). - Bielefeld : Transcript-Verlag, 2013. - VIII, 512 S. : Ill. ; 25 cm. - (Mainzer historische Kulturwissenschaften ; 15). - ISBN 9783-8376-2248-5 : EUR 39.80 [#3381]. - Rez.: **IFB 13-4**

https://ifb.bszbw.de/cgibin/result_ifb.pl?item=bsz377266647rez-1.pdf - **Einführung in die Kulturwissenschaft** : Grundbegriffe, Themen, Fragestellungen / von Aleida Assmann. - 3., neu bearb. Aufl. - Berlin : Erich Schmidt, 2011. - 264 S. : graph. Darst. ; 21 cm. - (Grundlagen der Anglistik und Amerikanistik ; 27) (ESV basics). - ISBN 978-3-503-12270-7 : EUR 17.80 [#1974]. - **Introduction to cultural studies** : topics, concepts, issues / Aleida Assmann. - Berlin : Erich Schmidt, 2012. - 248 S. ; 21 cm. - (Grundlagen der Anglistik und Amerikanistik ; 36) (ESV basics). - Einheitssacht.: Einführung in die Kulturwissenschaft <engl.>. - ISBN 978-3-503-13716-9 : EUR 17.80 [#2605]. - Rez. beider Titel in: **IFB 13-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz337513309rez-1.pdf> - **Kulturtheorie** : Einführung in Schlüsseltexte der Kulturwissenschaften / Wolfgang Müller-Funk. - 2., erw. und bearb. Aufl. - Tübingen [u.a.] : Francke, 2010. - XVIII, 378 S. ; 19 cm. - (UTB ; 2828 : Kulturwissenschaft). - ISBN 978-3-7720-8387-7 (Francke) - ISBN 978-3- 8252-2828-6 (UTB) : EUR 19.80 [#1316]. - Rez.: **IFB 10-4** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz325903131rez-1.pdf> - **Cultural studies** / Oliver Marchart. - Konstanz : UVK-Verlagsgesellschaft, 2008. - 277 S. ; 19 cm. - (UTB ; 2883). - ISBN 978-3-8252-2883-5 (UTB) : EUR 17.90 [9685]. - Rez.: **IFB 08-1/2-077**

https://swbplus.bsz-bw.de/cgibin/result_katan.pl?item=bsz260705403rez.htm